

RAUS AUS DEM SCHNECKENHAUS

REGINA BRANDHUBER

- ldeen anderen zu zeigen kann sich sehr intim anfühlen, wenn man es nicht gewohnt ist.
- Jedoch erweitert der Austausch mit anderen Deine Wahrnehmung zu Deinen Ideen. Du kannst herausfinden, was andere gut oder schlecht finden. Du kannst neue Ideen bekommen, weil Du in einer Diskussion eine neue Perspektive erhältst.
- Damit Ideen in die Welt kommen können, müssen sie auch für andere nachvollziehbar und stimmig sein, ohne dabei die Erwartungshaltung anderer höher einzuschätzen als Deine Idee selbst.
- Um ein differenziertes Meinungsbild zu Deinen Ideen zu erhalten, ist es wichtig, viele verschiedene Leute um Feedback zu fragen.
- Jedes Gespräch über eine von Deinen Ideen wird den Bezug zu ihr ändern. Vielleicht findest Du sie plötzlich besser oder schlechter als vorher, vielleicht kommen Dir plötzlich zusätzliche Ideen. Vielleicht verwirfst Du die Idee sogar um am nächsten Tag zu merken, dass sie noch stärker und klarer zu Dir zurückkommt.



Führe in 2 Wochen 4 Gespräche über Deine Ideen.
Lass Dich im Gespräch inspirieren und erweitere Deine Ideen mit neuen Ideen, die aus dem
Gespräch entstanden sind. Verändere ggf. nach einem Gespräch die Priorisierung Deines Backlogs,
wenn Du vorher mit IDE 09 gearbeitet hast.
Dokumentiere die Gedanken, die durch die Gespräche entstanden sind oder markiere die
Veränderungen in Deinem Backlog, sodass es für Dein Team nachvollziehbar wird.
Lass Deine Dokumentation von Deinem Team unterschreiben und Dich dadurch von ihm
zertifizieren.